

# Unsterblich

Von abgemeldet

Wie über Matten  
Die Wolken ziehn.  
So auch die Schatten  
Vom Leben fliehn.

Die Jahre eilen,  
kein Stillestand  
Und kein Verweilen,  
Sie hält kein Band.

Nur Freude kettet  
Das Leben hier,  
Der Frohe rettet  
Die Zeiten schier.

Ihm sind die Stunden  
Was Jahre sind,  
Sind nicht verschwunden,  
Wer so gesinnt.

Ihm sind die Küsse,  
Der goldne Wein  
Noch mal so süße  
Im Sonnenschein.

Ihm naht kein Schatten  
Vergänglichkeit  
Für ihn begatten  
Sich Freud & Zeit.

Drum nehmt die Freude  
Und sperrt sie ein,  
Dann müßt ihr beide  
Unsterblich sein.